

Leben in der neuen Energie, Channeling vom 16.3.2007 (überarbeitet)

„Geliebte Menschen,

ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Dieser Dienst bringt es mit sich, euch hilfreiche Informationen zu geben. Heute geht es um das Leben in der neuen Energie. Doch lasst mich zuvor das Leben in der alten Energie beleuchten, um euch dann den Unterschied klarzumachen.

Das Karmaspiel wurde kreiert, um den Wesen, die auf der Perle des Universums – der Erde – inkarnieren, Erfahrungen zu erlauben, die nur in der physischen Welt möglich sind. Die Erde wurde als eine Welt geschaffen, in der die Suche nach dem eigenen Ursprung der Leitfaden ist, an dem sich alle orientieren. Man könnte sagen, eine große Reisegruppe machte sich auf dem Weg in unerforschtes Gebiet. Ihre Aufgabe war es, ohne fremde Hilfe, nur mit der mitgeführten Ausrüstung, den Weg nach Hause zurückzufinden. Einer nach dem anderen wurde per Fallschirm abgesetzt. Ihm/ihr wurde alles mitgegeben, um zurechtzukommen im Dschungel der Leben. Es gibt verschiedene Stationen (Leben), die passiert werden müssen, um dann wieder durch ein Tor zu gelangen, das den Reisenden ein ganzes Stück nach vorne versetzt. Solch ein Tor ist die Geburt und auch der Tod. Um die nächste Station erreichen zu können, müssen also zwei Tore passiert werden. So war es in der alten Energie. Um sich zurechtzufinden, wurde dem Reisenden ein Navigationssystem mitgegeben, die 12-Bündel-DNS. Sie befähigte ihn, innerhalb einer gewissen Zeitspanne, alle Tore zu finden und heimzukehren. Nun geschah jedoch etwas, von dem die Reisenden vorher nicht wussten, dass es geschehen würde: Das Navigationssystem wurde zerstückelt, durcheinandergebracht und sogar falsch wieder zusammengesetzt. Lasst uns hier nicht über Absicht und Schuld derjenigen sprechen, die dies taten, denn letztlich handelten auch sie im höchsten Sinn, auch wenn sie es nicht wussten. Nein, lasst uns beleuchten, was geschah und geschehen wird.

Die Zerstückelung bewirkte, dass die Reisenden Tor um Tor passierten, ihrem eigentlichen Ziel dabei jedoch nicht näherkamen. Sie gingen im Kreis! Man könnte diesen Kreis das Rad der Wiedergeburt nennen. Hin und wieder gelang es einzelnen Reisenden trotz der Zerstückelung ihres Navigationssystems den Weg nach Hause zu finden, weil sie auf ihrem Weg Reiseführer trafen, die ihnen den Weg wiesen. Versteht mich recht. Jeder hat diese Reiseführer eigentlich bei sich, nur konntet ihr sie nicht wahrnehmen. Zum einen liegt das daran, dass sie sich sehr zurückhalten müssen und nur dann eingreifen dürfen, wenn ihr völlig in die Irre geht. Zum anderen muss die 12-Bündel-DNS bis zu einem gewissen Teil wieder intakt sein, um sie wahrnehmen zu können. Diejenigen, die ihre Reiseführer trotz der Dichte der Materie und trotz der Zerstückelung der DNS wahrnehmen konnten, nennt ihr heute Erleuchtete oder Meister. Sie mussten große Anstrengungen und Entbehungen auf sich nehmen, um aus eigener Kraft einen Teil ihrer DNS wieder zusammensetzen. Dies konnte nur gelingen, weil es einen Wiederezusammensetzungscode für die DNS gibt. Um diesen Code zu aktivieren, gibt es zwei Möglichkeiten: Die feste Absicht des Reisenden, also die Sendung des Codes von innen, oder die Sendung von außen aus der Göttlichen Quelle – den Weckruf, wenn ihr so wollt. Die einen wecken sich also selbst, die anderen werden geweckt. So war es in der alten Energie. Das Schwierige bei beiden Arten des Weckrufes ist, dass sich durch das äonenlange Gehen im Kreis so viele Muster, Vorstellungen und Karma gebildet haben, dass diese wie ein feinmaschiges Gespinnst um euch herum existieren und der Weckruf sowohl von innen

als auch von außen sehr viel arbeiten muss, um überhaupt erst wahrgenommen zu werden. Erst dann konnten die ersten Impulse gesendet werden, um den DNS-Code wieder zusammzusetzen. Man könnte sagen, es werden Löcher in dieses feine und doch sehr dicke Gespinst um euch herum gebohrt, sodass die Absicht von innen nach außen gesendet werden kann. Das wiederum löst den Code in der Quelle aus und wird von dort nach innen gesendet. Oder von außen wird gebohrt, sodass der Weckruf innen vernommen werden kann, was wiederum die Absicht in Gang setzt. Treffen nun beide Weckrufe (der von innen und der von außen) zusammen, so tritt Beschleunigung in der Zusammensetzung der DNS auf.

Um den Weckruf überhaupt erst zu vernehmen, ist also unglaublich viel Vorarbeit zu leisten. Die DNS kann nur dann wieder zusammengesetzt werden, wenn dieses Gespinst um euch herum Stück für Stück aufgelöst wird, wenn ihr euch also eures Karma entledigt und dann die Muster und Vorstellungen ‚bearbeitet‘. Um euer wahres Selbst wieder freizulegen, bzw. wieder korrekt zusammzusetzen, bedarf es also gewisser „Reifeprozesse“. In der alten Energie hieß das, dieses Gespinst aufzubauen, Leben um Leben zu durchlaufen und durch unangenehme Erfahrungen Teile von euch selbst ‚abzuschneiden‘. Dadurch wurde die Beweglichkeit eurer Energiefelder immer mehr und mehr eingeschränkt, bis ihr den winzigen Teil von euch, den ihr noch wahrnehmen könnt, als euer ‚Alles‘ akzeptiertet. In die neue Energie zu gehen heißt, sich wieder auszudehnen, die Einzelteile einzusammeln und das Wertvolle, das in dem Gespinst eingelagert ist, wieder ganz ins Innere aufzunehmen. Die abgesplitterten Teile dieses Gespinstes um euch herum, die nicht verloren gingen, aber gespeichert wurden, werden also immer mehr und mehr wieder in euch integriert. Ihr lernt immer mehr, wer ihr eigentlich seid und fügt dem alle gemachten Erfahrungen hinzu. Das ist Evolution!

Diese Evolution wurde lange Zeit verhindert und hinausgezögert. Doch nun haben so viele Menschen von innen heraus ihre Absicht bekundet, endlich nach Hause zu finden, dass ein allgemeiner Weckruf von der Quelle ausgesandt wurde. Dieser Weckruf kam in mehreren Wellen, von denen die letzte am 19.1.2007 um die Erde herum platziert wurde.

Die Reisenden, die in der alten Energie und Zeit den Weg nach Hause fanden, bahnten den Weg, den nun viele gehen können, den Weg, der über die Liebe führt. Das heißt, dass ihr eure 12-Bündel-DNS nur dann wieder zusammensetzen könnt, wenn ihr dem ‚Roten Faden‘ folgt, der die Einzelteile der DNS wie auf einer Perlenschnur zusammenfinden lässt. Dieser Rote Faden heißt ‚Liebe zu dir selbst und Liebe zu allem, was ist‘. Nur, wer immer mehr sein Herz öffnet, auch für all das, was ihr als Leid und Unrecht empfindet, findet den Goldenen Pfad nach Hause, wird durch das letzte Tor gehen, das schließlich in die Quelle führt. Das heißt nicht, dass ihr diese Welt verlassen sollt. Wie ich schon oft veröffentlichte, möchten wir, dass ihr bleibt. Doch wenn ihr das letzte Tor auf der Erde passiert, heißt das, dass ihr nicht mehr sterben müsst und auch nicht mehr wiedergeboren werdet. Es heißt, dass ihr selbst bestimmt, wann ihr die Erde verlasst.

Ist die DNS zur Hälfte wieder zusammengesetzt, die mit dem Willkommens-Chakra zusammenhängt, könnt ihr die Geistige Welt wieder wahrnehmen.“